Interreg VI Projekt: Irristaud 2.0

Wasser ist ein kostbares und zunehmend saisonal knappes Gut, auch in Mitteleuropa. In der Landwirtschaft und im Gartenbau gehören Wasserverbrauch und Ressourceneffizienz zu den zentralen Herausforderungen. Angesichts der politischen und gesellschaftlichen Erwartungen, dass Erzeuger ressourcenschonend produzieren, ist die Suche nach nachhaltigen Lösungen dringlicher denn je. Moderne Phänotypisierungsmethoden ermöglichen zwar theoretisch einen präzisen Einsatz von Wasser und Nährstoffen, aber in der Praxis fehlt oft die konkrete Umsetzung dieser Technologien.

Hier setzt das Projekt IrriStaud 2.0 an. Gefördert von EU Interreg, zielt es darauf ab, eine ressourceneffizientere Produktion von Stauden durch den Einsatz fortschrittlicher Sensortechnik und intelligenter Steuerungssysteme zu erreichen. Diese Technologie soll die Wassernutzung optimieren und die Nährstoffversorgung präzise steuern, um den ökologischen Fußabdruck der Produktion zu minimieren und gleichzeitig die Qualität und Erträge zu maximieren.

Unsere Aktivitäten im Detail

Im Rahmen des Projekts nutzen wir moderne Sensortechnik, um den Wasser- und Nährstoffbedarf verschiedener Kulturpflanzen in Echtzeit zu bestimmen. Diese entstehenden Daten ermöglichen eine präzise Analyse des Versorgungszustandes der Pflanzen. Darüber hinaus entwickeln wir ein System zur Bewässerungssteuerung, das auf den in Echtzeit erhobenen Daten basiert. Dieses System gewährleistet, dass Pflanzen genau die Menge an Wasser und Nährstoffen erhalten, die sie benötigen. Ein weiterer wichtiger Aspekt unseres Projekts ist die grafische Aufbereitung der Sensordaten. Diese Datenvisualisierung bietet Produktionsleitern wertvolle Einblicke in den Zustand ihrer Pflanzenbestände und ermöglicht fundierte und schnelle Entscheidungen. Um sicherzustellen, dass unsere Entwicklungen den tatsächlichen Bedürfnissen der Praxis entsprechen, suchen wir den kontinuierlichen Austausch mit gartenbaulichen Beratern und Praktikern. Dieser Dialog hilft uns, bedarfsgerechte Produkte zu entwickeln, die in der Praxis wirklich Anwendung finden und den Produzenten nützlich sind. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der grenzübergreifenden Zusammenarbeit von niederländischen und deutschen Expert:innen, da der Staudenanbau beiderseits der Landesgrenzen eine große Bedeutung hat.

Projektpartner

- Compas Agro B.V.
- Hochschule Rhein-Waal
- Universität Bonn
- Yookr B.V.
- Forschungszentrum Jülich (Assoziierter Partner)

Projektlaufzeit:

01.01.2024 - 31.12.2026

WebODM (Open Drone Map) Flugkampagnen Compas Agro

13/08/2024 Multispectral

From:
https://wiki.eolab.de/ - **HSRW EOLab Wiki**

Permanent link:
https://wiki.eolab.de/doku.php?id=eolab:irristaud:start&rev=1732279549

Last update: **2024/11/22 13:45**